

reformiert. lokal

Kirchenkreis vier fünf

Bullingerkirche
Johanneskirche
Citykirche
Offener St. Jakob

ZHZ054



VERLOSUNG

Quiz zum Tag der Freiwilligen

Am 5. Dezember ist der UNO-Tag der Freiwilligen. Er feiert und würdigt den Einsatz freiwillig Engagierter. Wir haben beim Bundesamt für Statistik nachgefragt und vier Fragen zum Thema zusammengestellt: Die Buchstaben vor der richtigen Antwort führen Sie zum Lösungswort. Als Gewinn verlosen wir drei Exemplare des Erzählbuchs «Glanz im Asphalt» von Pfarrer Patrick Schwarzenbach mit Weihnachtsgeschichten aus den Citykirchen.

1

Was ist ein Ehrenamt ursprünglich?

[BE] Ein ehrenvolles, meist öffentliches Amt

[RU] Eine freiwillige Betätigung an einem Gericht, zum Beispiel als Laienrichter:in

[LI] Eine rituelle Tätigkeit in der katholischen Kirche, ausgeübt von einer helfenden Person

2

Wo wird in der Schweiz überdurchschnittlich häufig institutionelle sowie informelle Freiwilligenarbeit ausgeübt?

[SU] In urbanen Zentren

[NE] In geringbesiedelten Gebieten

[PI] In der Agglomeration

3

Wie viele Menschen ab 15 Jahren leisten in der Schweiz Freiwilligenarbeit?

[FR] 1 Million

[VO] 3 Millionen

[TR] 4,5 Millionen

4

Wie viele Stunden pro Woche gehen Menschen in der Schweiz durchschnittlich einer unbezahlten Arbeit nach?

[PIL] 2,5 Stunden

[LUS] 4,1 Stunden

[QRI] 30 Minuten



Die Gewinner:innen werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Senden Sie uns Ihre Lösung unter Angabe Ihrer Adresse bis zum 15. Dezember an redaktion@reformiert-zuerich.ch

oder an folgende Postadresse:
Textbüro Konrad GmbH
Sunset Blvd., Badenerstrasse 177, 8003 Zürich

Unter den richtigen Antworten verlosen wir drei Exemplare von «Glanz im Asphalt», Texte aus den Citykirchen Zürich, Zug, Luzern Basel und Bern.

LÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS
Wir haben den Begriff «Meeresschutz» gesucht.

Veranstaltungen

Mi, 29. November, 19 h
Filmabend «Contra»
Kirchgemeindehaus Höngg

So, 3. Dezember, 17 h
Offenes Singen am ersten Advent
mit Peter Appenzeller und Andreas Wildi
Grosse Kirche Fluntern

Mo, 4. Dezember, 19 h
«Gott ist keine Spiesserin»
Auftakt der gesamtstädtischen feministisch-theologischen Veranstaltungsreihe
Kirche St. Peter

So, 10. Dezember, 9.30 h
Tele Züri
OMG! aus der reformierten Kirchgemeinde Zürich
Pfarrer Markus Giger
Via QR-Code zu den neuen OMG!-Videos

So, 17. Dezember, 17 h
Familien-Adventsfeier
Pfarrer:in Liv Zumstein
Johanneskirche

So, 17. Dezember, 17 h
Konzert Westspiele
Barockmusik
Yofin Barockensemble Zürich und Maurice Steger
Grosse Kirche Altstetten

So, 24. Dezember, 18 h
Waldweihnacht mit Pfarrerin Andrea Ruf
Start: 17 Uhr vor dem Kirchgemeindehaus Schwamendingen

So, 24. Dezember, 17.30 h
Tele Züri
Filmischer Gottesdienst aus der Kirchgemeinde Horgen mit Pfarrerin Alke de Groot
Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

Mo, 25. Dezember, 9.30 h
Tele Züri
Jazzgottesdienst aus der reformierten Kirchgemeinde Zürich mit Pfarrer M. Scheidegger
Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

 **WEBSITE**
www.reformiert-zuerich.ch

 **FACEBOOK**
Reformierte Kirche Zürich

 **OMG!**
[@omg_zh](https://www.youtube.com/@omg_zh)

 **YOUTUBE**
[@Reformierte Kirche Zürich](https://www.youtube.com/@ReformierteKircheZürich)

 **INSTAGRAM**
[reformiertekirche-zuerich](https://www.instagram.com/reformiertekirche-zuerich)

 **LINKEDIN**
Reformierte Kirche Zürich



Claudia Bretscher. Quelle: Lukas Bärlocher

Antwort auf den Appell zu helfendem Handeln und ein starkes Kennzeichen von Kirche und Diakonie.

«Die selbstlose Haltung für freiwilliges Engagement ist immens und unerschöpflich», sagte der frühere UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon in einer seiner Erklärungen zum Internationalen Tag der Freiwilligen. Damit rief er alle Mitglieder unserer globalen Gemeinschaft dazu auf, diesen grossartigen Vorrat an Energie und Initiative zu nutzen.

Gerne rufe auch ich Sie dazu auf, sich zu engagieren. Ich danke allen, die dies in unserer Kirchgemeinde immer wieder von Neuem tun. Sie machen einen Unterschied.

CLAUDIA BRETSCHER
Kirchenpflegerin

TITELSEITE

Unsere Titelseite zeigt einen Einblick in ein offenes Malatelier für Kinder; geleitet von der diplomierten Maltherapeutin Katja Wolfensberger im Kirchenkreis neun. Malateliers werden in vielen Kirchenkreisen angeboten. Quelle: Lukas Bärlocher

IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung reformiert.

HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich

DRUCK

Schellenberg Druck AG
Schützenhausstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH

PAPIER

Refutura, 100% Altpapier
100% CO₂-neutral

REDAKTIONSKOMMISSION

Michael Braunschweig
Cornelia Camichel
Christian Schwarz

PRODUKTION

Redaktion: Textbüro Konrad
redaktion@reformiert-zuerich.ch
Layout: Nicole Schmauser
Art Direction & Illustration

REDAKTION KIRCHENKREIS VIER FÜNF

Maria Schäfer
Bettina Bachmann
Christine Moosmann

Zu Recht haben die Freiwilligen seit 1986 ihren eigenen Tag. Am 5. Dezember begehen wir den Internationalen Tag der Freiwilligen, der auf einer Resolution der Vereinten Nationen gründet. Er soll das Bewusstsein für den wichtigen Beitrag der Freiwilligenarbeit schärfen und gleichzeitig die Menschen in allen Bereichen des Lebens anspornen, ihre Dienste als Freiwillige anzubieten.

Gemäss dem Bundesamt für Statistik werden in der Schweiz jährlich mehr als 600 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit geleistet mit einem fiktiven Geldwert von gut 33 Milliarden Franken. Viel wichtiger als der monetäre Wert scheint mir jedoch die Bedeutung der Freiwilligenarbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Freiwillige stärken die Gemeinschaft. Sie tun Gutes für andere und bereichern damit zugleich ihr eigenes Leben.

Auch unsere Kirchgemeinde ist ohne die Freiwilligen und ihr Engagement nicht denkbar. Sie sind ein zentraler Grundpfeiler für eine vielfältige, lebendige und tragende Gemeinschaft. Freiwilligenarbeit ist eine



MEET & CHEERS

Finden Sie Ihr Herzblatt!

Für alle Singles, die Liebe und Gemeinschaft suchen: Packen Sie im neuen Jahr Ihre Chance und kommen Sie in die Reformierte Kirche Höngg. Mit Apéro-Häppchen und Prosecco.

Anmeldeschluss: 5. Januar



Single-Event für alle
zwischen 40 und 65 Jahre
Samstag, 6. Januar, 18–22 Uhr



Single-Event für alle
zwischen 20 und 45 Jahre
Sonntag, 7. Januar, 18–22 Uhr

Ehrenamt im Lichterglanz

In der reformierten Kirchgemeinde Zürich engagieren sich unzählige Menschen unbezahlt und leisten damit einen wichtigen sozialen Beitrag. Zum UNO-Tag der Freiwilligen am 5. Dezember geben Erika Spalinger und Familie Hügi Einblick in ihr Ehrenamt in der Advents- und Weihnachtszeit.

Adventskränze mit Charisma

In der Adventszeit, wenn die Tage kurz sind und es früh dunkel wird, fühlt sich Erika Spalinger am wohlsten. «Dann kann man sich ohne schlechtes Gewissen zurückziehen. Ausserdem liegt ein geheimnisvoller Zauber in der Luft.» Wie jedes Jahr wird die 75-Jährige auch heuer als Gastgeberin beim Adventskranzbinden in Schwamendingen mitarbeiten. Sie engagiert sich dort als freiwillige Mitarbeiterin für den Kirchenkreis zwölf. Für viele sei dieses jährlich wiederkehrende Ritual etwas wohltuend Vertrautes, «wie ein Anker», so Erika Spalinger. «Eine Teilnehmerin hat einmal zu mir gesagt: «Es ist so schön, dass du einfach da bist!»»

Ursprünglich half die Schwamendingerin einer Sozialdiakonin aus, die das Adventskranzbinden zeitlich nicht unterbringen konnte. Von der Rolle der Teilnehmerin schlüpfte sie in jene der Gastgeberin. Erika Spalinger ist eine bescheidene und unaufdringliche Frau, die lieber im Hintergrund wirkungsvoll ist. Sie hilft, wo nötig, und lässt den Teilnehmerinnen sonst viel Raum. Die meisten stellen einen Adventskranz her: Dabei wickeln sie Tannenzweige um einen inneren Strohkranz und fixieren die vier Kerzen darauf. Selten werden auch Gestecke als Tisch- oder Türdekoration gemacht.

Unter den geschickten Händen der Frauen entstehen so in einem einzigen Nachmittag zauberhafte Unikate, die manchmal noch mit Kostbarkeiten aus dem Familienfundus dekoriert werden.

«Die Adventskränze passen immer zum Wesen ihrer Erschafferinnen», erzählt Erika Spalinger. «Manche Frauen binden die Zweige ganz locker, andere arbeiten sehr präzise und spannen eng.» Auch bei der Dekoration gibt es grosse Unterschiede. «Die einen schmücken sehr reich, sodass man das Grün kaum mehr sieht – andere dekorieren schlicht.» Es gefällt Erika Spalinger, dass in den letzten Jahren wieder vermehrt Kränze mit Naturmaterialien als Dekoration entstehen – also mit Föhrenzapfen, Buchennüssen oder Efeu. Besonders lustig sei es, wenn Kinder dekorierten. Da könne es auch mal vorkommen, dass die vier Kerzen je eine andere Farbe haben. Beim Kranzen vergisst Erika Spalinger alles um sich herum – und sie findet es schön, wenn es anderen genauso geht. Ihren eigenen Kranz macht sie am liebsten daheim. Dort kann sie sich ungestört der meditativen Tätigkeit

hingeben. «Bei mir kommt der Adventskranz immer auf den Balkon – so hält er bis März!»

KIRCHGEMEINDEHAUS SCHWAMENDINGEN

Adventskranzbinden
Mittwoch, 29. November, 14–17 Uhr

#MirSägedanke

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich sagt Danke: allen Personen, die sich innerhalb der Kirchgemeinde sozial engagieren – und so dafür sorgen, dass sich die Mitglieder zugehörig, aufgehoben und getragen fühlen.



Entdecken Sie
#MirSägedanke
auf YouTube.



Erika Spalinger dekoriert Adventskränze gern mit Naturmaterialien. Quelle: Lukas Bärlocher

Sechs Herzen, ein Takt

Familie Hügi aus dem Kirchenkreis elf leistet am Heiligabend einen ganz besonderen Freiwilligeneinsatz. Die zwei Erwachsenen und vier Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 22 Jahren krepeln dann ihre Ärmel hoch und wuseln im Seebacher Markussaal herum, verzieren die kleinen Salate mit Granatapfelkernen, stechen Blätterteigherze aus und tüfteln an der Anordnung der Tische. Die Offene Weihnacht hat in Seebach Tradition – und vor einigen Jahren ist sie zum Familienprojekt der Familie Hügi geworden. Jede und jeder Einzelne hat dabei seine Rolle: Der 22-jährige Nils, der 19-jährige Ian und die 14-jährige Lara empfangen und unterhalten die Gäste, servieren die einzelnen Gänge, schenken Wein nach und räumen die Tische ab. Die 19-jährige Luna, Zwillingsschwester von Ian, koordiniert den Abwasch, während Vater Alex den Zeitplan fest im Griff hat. Unzählige Aufgaben, bewältigt von zwölf Händen, die einander helfen. Das schweisst zusammen: «Wir können uns aufeinander verlassen», sagt Mutter Nicole. Sie ist die Frau mit den liebevollen Kreationen und dem Auge fürs Detail. «Die Gäste spüren, wie viel Leidenschaft dahinter steckt.»

Was die Familie Hügi jedes Jahr hinzubereitet, ist ein Festmahl mit vier Gängen: Apéro, Suppe, Hauptgang und Dessert. Es kommen vor allem alleinstehende Menschen im Rentenalter, vereinzelt Mutter-Tochter-Paare oder Ehepaare. «Unsere Gäste putzen sich heraus, sind teilweise auch etwas aufgeregt», so Alex Hügi. «Und sie haben immer viel zu erzählen», sagt Ian mit einem Schmunzeln. Ein bisschen prallen Welten aufeinander – doch das jugendliche Empfangskomitee überwindet Unterschiede mit entwaffnender Leichtigkeit und lockeren Sprüchen.

«Uns kommt sehr viel Wertschätzung entgegen – vermutlich finden wir deshalb jedes Jahr neuen Antrieb», sagt Alex Hügi. Und seine Frau ergänzt: «Ich mache das gern – auch unsere Gäste haben Weihnachten verdient.» Etwas für andere zu machen, sei doch der Sinn von Weihnachten. Jahr für Jahr entstehen so auch neue Bekanntschaften. Nils: «Sie kommen allein und verlassen den Markussaal gemeinsam.»

Informieren Sie sich via QR-Code oben rechts über die Offenen Weihnachten an Ihrem Kirchenstandort.

Offene Weihnachten: Feiern Sie mit!

An zahlreichen Kirchenstandorten finden dieses Jahr wieder Offene Weihnachten statt: gemütliches Beisammensitzen, ein feines Znacht geniessen und einander begegnen. Erfahren Sie Gemeinschaft – Sie sind alle herzlich eingeladen!

 *Eine Übersicht über alle Offenen Weihnachten finden Sie auf unserer Website.*

Anlässe im Advent: Wir schaffen Gemeinschaft

Sa, 2. Dezember, 17–19h
Christbaumfest

Christbaumschmuck
basteln
Zentrum im Gut

**Do, 14. Dezember,
9.30–11h**

Babycafé
Für werdende Eltern
und Eltern mit Babys
bis zu 1 Jahr
Sonnegg Höngg

**Mo, 4. Dezember,
10.15–11h**

Eltern-Kind-Singen
Fingerverse,
Lumpenliedli, Bewegung
Alte Kirche Albisrieden

**Do, 14. Dezember,
18.15–20.30h**

Tonwerkstatt
Kirchgemeindehaus
Oerlikon
Jugendraum

**Mo–Do, 4.–7. Dezember,
13–20h**

**Lichterlabyrinth mit
über 500 Kerzen**
Zum Abschalten und
Luftholen
Predigerkirche

**Fr, 15. Dezember,
18–19h**

Let's sing!
Offen für alle, die gern
singen
Gemeinschaftszentrum
Greencity

**Do, 7. Dezember,
15–16.30h**

Tanzen im Markussaal
Mit Pro Senectute
Kirchgemeindehaus
Seebach

**Di, 19. Dezember,
15–16h**

Lisme für alli
Kirchgemeindehaus
Altstetten

Sa, 9. Dezember, 10–16h

Waldbaden
Parkplatz Schützenhaus
Kappenbühlstrasse 80

**Mi, 20. Dezember,
12–12.15h**

**Offenes
Friedensgebet**
Kirchgemeindehaus B25
Bederstrasse 25

**Mi, 13. Dezember,
14.30–17h**

**Kreatives Werken
für Familien mit
Kindern ab 3 Jahren**
Kirchgemeindehaus
Oberstrass

So, 24. Dezember, 11h

Weihnachtsmusical
Pfarrerin Liv Zumstein
Offener St. Jakob



Nils, Ian, Alex, Nicole und Luna Hügi (v. l.) laden jedes Jahr zum Weihnachtsschmaus. Nicht auf dem Bild ist Lara. Quelle: L. Bärlocher

MITGLIEDER PFARRWAHLKOMMISSION GESUCHT

Kirchenkreisversammlung

Die Pfarraufgaben im Kirchenkreis werden ab Mitte 2024 neu verteilt. Dadurch wird an der Johanneskirche mit dem Schwerpunkt musik.kunst eine Teilzeitpfarrstelle frei.

Für die Stellenbesetzung wird eine Pfarrwahlkommission eingesetzt werden. In diese Kommission sollen neben maximal drei Mitgliedern der Kirchenkreiskommission und einer Vertretung der Kirchenpflege weitere Gemeindemitglieder gewählt werden.

Sind Sie interessiert? Aus der Überzeugung heraus, dass die Kirche von Menschen lebt, die sie gestalten und tragen, sind interessierte Gemeindemit-

glieder der Stadt Zürich ab 18 Jahren gebeten, sich bis Freitag, 1. Dezember, bei Jürg Haupt, Präsident der Kirchenkreiskommission, zu melden. Eine kurze Begründung für die persönliche Motivation würde uns freuen.

Die Nomination der Pfarrwahlkommission findet an der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung im Dezember statt.

Nehmen Sie teil und wählen Sie mit!

KIRCHGEMEINDEHAUS JOHANNES

Dienstag, 12. Dezember, 19.15 Uhr, mit Apéro. Informationen bei: juerg.haupt@reformiert-zuerich.ch.

GOTTESDIENST EWIGKEITSSONNTAG

Tröstende Worte

Wir gedenken den Menschen, die im Kirchenkreis vier fünf im Verlauf des letzten Kirchenjahres verstorben sind.

Begleitet von tröstenden Worten und feierlicher Musik zünden wir gemeinsam Kerzen an. Alle sind eingeladen, mit uns und anderen Trauer und Zuversicht zu teilen. Das Vokalquartett Johannes singt unter der Leitung von Marco Amherd. Die Predigt hält Tania Oldenhage.

JOHANNESKIRCHE

Sonntag, 26. November, 11 Uhr



Quelle: Ada Tanner

KONZERT EWIGKEITSSONNTAG

Mitteltönig und wohltemperiert

Orgelkonzert an beiden Orgeln mit Maurizio Croci.

Mit der Jurgenson-Orgel hat die Johanneskirche 2018 ein Instrument erhalten, dass die grosse Orgel wunderbar ergänzt: Ihre mitteltönige Stimmung erlaubt es, frühbarocke Musik in authentischem Klangbild zu erleben. Das letzte Orgelkonzert der diesjährigen Reihe zeigt dies nochmals eindrücklich.

Maurizio Croci, international tätiger Konzertorganist und in Fribourg und Mailand wirkend, hat für die erste Hälfte seines Programms Werke von

Scheidemann, Scheidt und Sweelinck ausgesucht, die dem besonderen Klang der Jurgenson-Orgel Rechnung tragen. Auf der grossen Orgel – «modern» bzw. wohltemperiert gestimmt – folgt das grosse «Te Deum» von Dieterich Buxtehude. Johann Sebastian Bachs C-Dur-Praeludium BWV 566 bildet den Abschluss des Konzerts.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit barocker Klangpracht.

JOHANNESKIRCHE

Sonntag, 26. November, 17 Uhr
Eintritt frei – Kollekte – Apéro

Zwei alte Engel



Engel auf dem Dach des Hauptbahnhofs. Quelle: Tania Oldenhage

TANIA OLDENHAGE, Pfarrerin

Ganz oben auf dem Dach des Zürcher Hauptbahnhofs gibt es zwei Engel aus Zink. Rechts und links auf den Giebelecken an der Stirnseite der Bahnhofshalle knien sie und schauen herab auf uns Menschen. Pfarrerin Tania Oldenhage hat sich Gedanken zu ihnen gemacht.

Mir sind die beiden Engel lange nicht aufgefallen, obwohl ich schon seit 20 Jahren in Zürich lebe. Aber letzten Winter habe ich sie entdeckt. Der Schnee fiel, die Menschen hasteten über den Bahnquai. Ich schaute den Schneeflocken zu, die vom Himmel kamen, und entdeckte die Engel. Wie aus einer anderen Welt. Für einen Moment wurde ich zurückversetzt in meine Kindheit, in eine Zeit, als ich noch an Engel glaubte, an die Engel im Himmel und an die Hirten auf dem Feld und an eine Macht, die uns behütet. Das Gefühl verschwand. Ich sass im Bus und schaute den beiden Engeln hinterher. Sie wirkten



*«Ach, ihr Engel.
Ihr habt uns nichts
mehr zu sagen. Wir
sind keine Hirten
auf dem Feld,
und ihr seid kein
himmlischer Chor,
und die schönen
Worte über den
Frieden auf Erden
sind euch längst
vergangen.»*

TANIA OLDENHAGE

nachdenklich. Die Hand an der Wange, wirkten sie fast ein wenig gelangweilt, als hätten sie das alles schon tausendmal gesehen. Anders als die Engel der Bibel sind diese Engel stumm. Ach, ihr Engel, dachte ich. Ihr habt uns nichts mehr zu sagen. Wir sind keine Hirten auf dem Feld, und ihr seid kein himmlischer Chor, und die schönen Worte über den Frieden auf Erden sind euch vielleicht längst vergangen.

Die Engel sind schon lange auf dem Dach vom Hauptbahnhof. Sie sassen schon da oben, als ich ein Kind war. Als Ende des 19. Jahrhunderts noch Pferdekutschen vor dem Bahnhof warteten, waren die beiden Engel schon da oben und blickten auf alles herab. Diese Engel haben alles gesehen: Schneegestöber, Hitzewellen, Unruhen, Epidemien. Krisen aller Art. Da halten sie die Hand an die Wange, als würden sie überlegen, ob die Menschheit noch zu retten ist.

Vor ein paar Jahren wurden die beiden Engel restauriert. Das Material aus dem 19. Jahrhundert war marode geworden. Man holte die Engel vom Dach und reparierte sie. Danach wurden sie zurückgebracht. Das ging so, dass zwei Männer jeden der beiden Engel mit Hilfe eines Krans nach oben transportierten: Ein riesiger Zink-Engel schwebt durch die Luft, rechts und links stehen zwei Männer und achten darauf, dass dem Engel nichts passiert, halten ihn, vorsichtig, bis er sicher auf dem Giebel ankommt.

Zwei alte Zink-Engel auf dem Dach vom Bahnhof. Immer wenn ich in der Stadt bin, winke ich ihnen zu. Und inzwischen hat sich mein Blick auf die beiden nochmal geändert. Mir scheint, als würden sie runterschauen in die Menschenmenge und Ausschau halten nach den Engeln unter uns. Engel aus Fleisch und Blut, die sich gegenseitig halten und stützen.

UNSERE GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

Adventsfeier für Familien

Die Kinder laufen durch einen Adventsgarten, zünden Lichter an, und wir hören Musik, eine Geschichte und singen Weihnachtslieder.
Pfarrerin Liv Zumstein
Musik: Tobias Willi

JOHANNESKIRCHE

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr

Krippenspiel

Kinder spielen das Musical über einen zappligen Nachwuchs-Engel. Kinder aus dem Quartier
Pfarrerin Liv Zumstein
Orgel: Sacha Rüegg
Chorleitung: Sandra Becker

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

Sonntag, 24. Dezember, 11 Uhr

Gottesdienst zu Heiligabend

Schalom: Frieden auf Erden – und in mir – soll es werden!
Englische Weihnachtsmusik – Christmas Carols für Sopran und Orgel
Pfarrerin Verena Mühlethaler
Sopran: Trudy Walter
Orgel: Sacha Rüegg

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

Sonntag, 24. Dezember, 22 Uhr

Christmas Carols am Weihnachtsmorgen

Eintauchen in die Harmonien einer neuen Welt.
Pfarrer Patrick Schwarzenbach
Chor: canta musica
Orgel: Sacha Rüegg

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

Montag, 25. Dezember, 10 Uhr

Musikgottesdienst zu Weihnachten

Zu den vielen Legenden um die Geburt Jesu gehören die apokryphen Kindheits-evangelien des Mittelalters. Man kennt sie kaum noch, doch einige Motive können uns bis heute berühren.
Pfarrerin Tania Oldenhage
Flöte: Andrea Knutti
Cembalo: Tobias Willi
Im Anschluss weihnachtlicher Apéro

JOHANNESKIRCHE

Montag, 25. Dezember, 17 Uhr

OFFENES WEIHNACHTSSINGEN

O come, all ye faithful



Quelle: Ursula Markus

Herbei, oh ihr Sängerinnen und Sänger! Stimmen Sie sich singend und jubelnd mit englischer Weihnachtsmusik in die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Alle aus England kennen Dutzende Weihnachtslieder, die mit Wehmut und Inbrunst Jahr für Jahr gesungen werden. Christmas Carols gehören zum Kernrepertoire jedes Kindes und jedes Erwachsenen. Die Melodien, oft sehr eingängig, oft begleitet durch süsse Harmonien von der Orgel.

Am Offenen Singen werden Carols geübt und zusammen gesungen. Unterstützt von der Organistin und dem Chor. Es sind keine Vorkenntnisse nötig – verlangt wird einzig die Freude am Singen und etwas Neugierde am Eintauchen in die Harmonien einer neuen Welt. Die Stücke werden in englischer und teilweise deutscher Sprache gesungen.

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

Dienstag, 12. Dezember, 19.30 Uhr
Chor: *canta musica*
Klavier und Orgel: Ruth Pfister
Leitung: Sacha Rüegg

ELSÄSSER WEIHNACHTEN

Weihnachtsgeschichte «La Nativité» des Elsässer Romantikers Vincent Aloïse Amann, Stücke aus Olivier Messiaens «La Nativité» u. a.

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

Donnerstag, 7. Dezember, 12.15 Uhr
Leitung: Sacha Rüegg

OFFENES WEIHNACHTSSINGEN

Ding dong!



Lust, im Projektchor mitzusingen? Quelle: Christoph Schumacher

Im Fokus des beliebten Weihnachts-singens stehen englische Carols. Sie wechseln sich mit bekannten deutschen Weihnachtsliedern ab.

Die Weihnachtsdekoration buhlt seit Oktober in den Vitrinen der Geschäfte um Aufmerksamkeit. Last Christmas läuft im Radio hoch und runter und seit wenigen Tagen glänzen die Lichter von Lucy in der Bahnhofstrasse. Echte Weihnachtsstimmung lässt sich nicht künstlich kreieren. Doch beim gemeinsamen Singen lässt sich etwas vom echten Weihnachtszauber erahnen. Beim offenen Weihnachtssingen erstrahlt die Johanneskirche im Licht zahlreicher

Kerzen, und die Stimmen der Kantorei, des Jungen Kammerchors Zürich und des Publikums vereinen sich.

Am Freitagabend und am Samstagmorgen werden die Werke unter der Leitung von Marco Amherd einstudiert und am Samstagabend aufgeführt.

JOHANNESKIRCHE



Proben: Freitag, 15. Dezember, 18.30 Uhr. Anmeldung: www.johannes-kirche.ch oder mit QR-Code.

Aufführung am Weihnachtssingen:
Samstag, 16. Dezember, 17 Uhr

GOTTESDIENST ZÜRCHER ABENDMUSIK

Veni! – Komm!

Nicht «Würdest du bitte» oder «Könntest du mal», sondern schlicht und einfach: «Komm!» Um einen der schönsten adventlichen Rufe dreht sich diese Abendmusik.

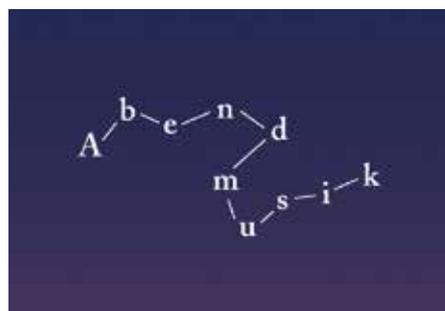
Der Advents-Choral «Nun komm, der Heiden Heiland» zieht sich als roter

Faden durch die Feier – Martin Luthers Nachdichtung des uralten Hymnus' «Veni, redemptor gentium» aus dem 4. Jahrhundert. Orgelmusik aus dem norddeutschen Früh- und Hochbarock (Steffens, Bruhns, Scheidt u. a.), gespielt von Tobias Willi, tritt in Dialog mit theologischen Betrachtungen von Pfarrerin Tania Oldenhage und gesungenen Strophen.

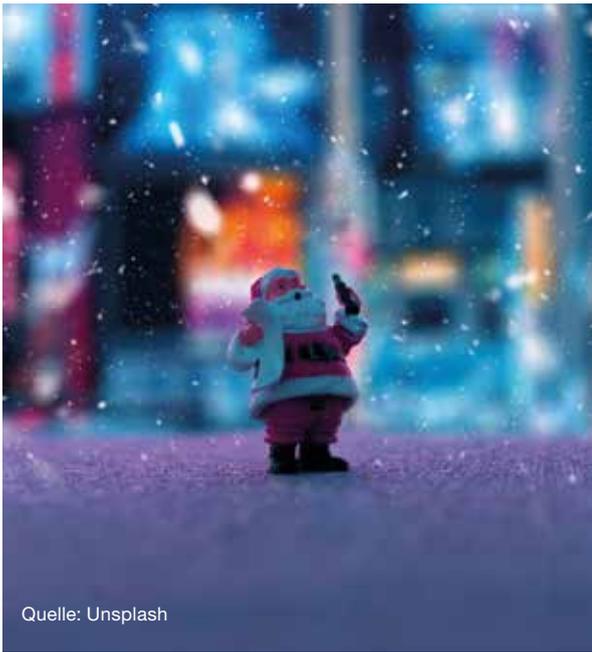
Um 16.30 Uhr findet eine kurze musikalische Einführung zu den gespielten Kompositionen statt, um 17 Uhr schliesst sich die Abendmusik an.

JOHANNESKIRCHE

Sonntag, 3. Dezember, Einführung: 16.30 Uhr (im Kirchgemeindehaus), Abendmusik: 17 Uhr



Quelle: Sebastian Büsching



Quelle: Unsplash

SAMICHLAUSTAG

Weihnachtsgeschichten mit Musik

Am Samichlaustag lädt das Bullingerhaus zum Zuhören und Musizieren ein.

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Geschichten, Musik und gemütliches Beisammensein? Am Samichlaustag verbindet das Bullingerhaus alle drei Elemente.

In einer vorweihnachtlichen Atmosphäre werden Geschichten rund um die Weihnachtszeit von Ulrike Müller erzählt.

Mit Orff-Instrumenten werden unter Anleitung von Sandra Becker die weihnachtlichen Erzählungen gemeinsam

musikalisch unterlegt. Zusammen wird herausgefunden, wie Fussstapfen des Samichlaus im Schnee klingen oder das Kaminfeuer musikalisch dargestellt werden kann. Zusätzlich werden bekannte und weniger bekannte Adventslieder gesungen!

Freut Euch auf einen vorweihnachtlichen Nachmittag mit (Musik-)Geschichten, friedlichem Beisammensein und dem ganz speziellen Weihnachtszauber.

BULLINGERHAUS

*Mittwoch, 6. Dezember, 14.30 Uhr
Geeignet für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter.*

BAROCKE KANTATEN ZUR MITTAGSZEIT

Schwingt freudig euch empor

Im Dezember erklingt in der Johanneskirche wöchentlich barocke Adventsmusik. Eine kleine Oase am Mittag mit Musik aus vergangenen Zeiten.

Buxtehude, Schütz und Bach. Altherwürdige Namen, die meist mit etwas Distanz und grossem Respekt behandelt werden. Sie sind schliesslich die Pfeiler der ernstesten protestantischen Kirchenmusik in Deutschland.

Dass diese Komponisten aber auch liebliche, verspielte und innige Werke geschaffen haben, wird in den Mittagsmusiken der Johanneskirche hörbar.

Solistische Kompositionen wechseln sich mit weihnachtlichen Chorälen und Instrumentalmusik auf historischen Instrumenten ab. Ein kleiner Einblick in die adventliche Stimmung des 17. Jahrhunderts, der die Ohren öffnet für die Geräusche und Zwischentöne des Alltags.

Alte Texte, deren Sinn sich heute nicht mehr immer erschliesst. Durch die Musik wird aber etwas von der vorfreudigen Stimmung auf Weihnachten erfahrbar.

JOHANNESKIRCHE

*Donnerstag, 7., 14. und 21. Dezember,
12.15 Uhr, Eintritt frei – Kollekte*



Rodrigo Carreto singt am 7. und 14. Dezember.

Quelle: Jorge F. Marques



Quelle: Dario Cavadini

KUNST IN DER JOHANNESKIRCHE

Finissage

Rückblicke und Einblicke der Kunstinstallation «Sichtbar ist das Verborgene».

An einem heissen Sommertag feierten wir die Vernissage der Kunstinstallation von Dario Cavadini. An einem Dezembertag werden wir uns von ihr verabschieden. Sommer, Herbst und Winter hat die Kunst mit uns erlebt.

Wobei uns die Kunst auch manchmal von der einen in die andere Jahreszeit katapultierte, zum Beispiel wenn die Kerzen mitten im Hochsommer brannten und es plötzlich weihnachtlich wurde.

JOHANNESKIRCHE

*Freitag, 8. Dezember, 18–20 Uhr
Dario Cavadini und Markus Huber*



Quelle: Maximilian Busch

MUSIK

Weihnachtssingen

Das Bullingerhaus lädt unter der Leitung von Sandra Becker ein, Weihnachtslieder aus aller Welt zu entdecken.

Der Komponist Alban Berg wusste: «Es gibt nur wenig so wunderbare Sachen wie das Weihnachtsfest». So wird rund um den Globus an Weihnachten gesungen. Ob ein ruhiges Adventslied aus Bolivien, ein schwungvolles Weihnachtsstück aus England oder eine fröhliche Neujahrs-Melodie aus Spanien – es werden Lieder in verschiedenen Sprachen gesungen, die aufgrund ihrer musikalischen, gesellschaftlichen und ethnischen Herkunft gar nicht unterschiedlicher sein könnten. Wer weiss, vielleicht kann dieses Jahr «Leise rieselt der Schnee» gegen ein ungarisches Weihnachtslied ausgetauscht werden?

Für alle, die gerne singen oder schon immer mal singen wollten. Besonders für Familien und Kinder geeignet.

BULLINGERHAUS

Sonntag, 26. November, 3., 10. und 17. Dezember, 16 Uhr, ohne Anmeldung

TURMBEGEHUNG BULLINGERKIRCHE

Hoch hinauf

Nach der grossen Nachfrage am Herbstfest führen wir im Advent eine weitere Führung durch.

Einmal das eigene Quartier von oben sehen und das Haus oder seine Strasse suchen – das wollten viele am Herbstfest auf dem Bullingerplatz. An diesem Nachmittag konnten nicht alle Schaulustigen berücksichtigt werden, und es gab enttäuschte Gesichter. Deshalb werden wir in Zukunft öfters solche Turmbegehungen anbieten. Wir beginnen damit in der Adventszeit, um die schöne Lichterstadt von oben zu sehen.

KIRCHTURM BULLINGERKIRCHE

Samstag, 9. Dezember, 16 Uhr
Anmeldung bei Ruedi Schwarzenbach

Johannes- kirche

**So, 26. November, 11 h
Gottesdienst zum
Ewigkeitssonntag**
Johanneskirche

**Do, 30. November, 11.30 h
Männerstamm**
KGH Johannes

**So, 3. Dezember, 16.30 h
Einführung Abendmusik**
KGH Johannes

**So, 3. Dezember, 17 h
Abendmusik «Komm!»**
Pfarrerin Tania Oldenhage
Orgel: Tobias Willi
Johanneskirche

**Do, 7. Dezember, 12.15 h
Adventskonzert**
Johanneskirche

**Do, 7. Dezember, 19 h
In der Stille ankommen**
Sarah Shephard
Johanneskirche

**Fr, 8. Dezember, 18 h
Finissage Kunstinstal-
lation Dario Cavadini**
Johanneskirche

**Di, 12. Dezember, 9.30 h
Gottesdienst am Werktag**
Alterszentrum Limmat

**Di, 12. Dezember, 14.30 h
Gute Laune-Treff**
Alterszentrum Limmat

**Di, 12. Dezember, 19.15 h
Kirchenkreis-
versammlung**
KGH Johannes

reformiert.lokal Kirchenkreis vier fünf

**Do, 14. Dezember, 12.15 h
Adventskonzert**
Johanneskirche

**Fr, 15. Dezember, 18 h
Proben**
Johanneskantorei
KGH Johannes

**Sa, 16. Dezember, 17 h
Offenes Weihnachts-
singen**
Johanneskirche

**Do, 21. Dezember, 12.15 h
Adventskonzert**
Johanneskirche

**Do, 21. Dezember, 18 h
Aquariumsgespräche**
Alterszentrum Limmat

**Do, 21. Dezember, 19 h
In der Stille ankommen**
Sarah Shephard
Johanneskirche

**Mo, 25. Dezember, 14.30 h
Weihnachtsgottesdienst**
Pfarrerin Tania Oldenhage
Alterszentrum Limmat

**Mo, 25. Dezember, 17 h
Gottesdienst an
Weihnachten**
Pfarrerin Tania Oldenhage
Blockflöte: Andrea Knutti
Orgel: Tobias Willi
Johanneskirche

Familie

Montags, 15 h*
Singe mit de Chliine
Johanneskirche

**Sa, 2. Dezember, 10 h
Fiire mit de Chliine**
Pfarrerin Liv Zumstein
Johanneskirche

**Fr, 15. Dezember, 18 h
Jugendkirche**
Liv Zumstein
Bullingerhaus

Dienstags- vesper

**Di, 28. November, 18.30 h
Kunst-Vesper**
Zur Installation von Dario
Cavadini
Orgel: Tobias Willi
Liturgie: Tania Oldenhage
Johanneskirche

**Di, 5. Dezember, 18.30 h
Instrumental-Vesper**
Selma Aerni, Violoncello
solo; Werke von Bach
Liturgie: Tania Oldenhage
Johanneskirche

**Di, 12. Dezember, 18.30 h
Chor-Vesper**
Neuer Zürcher
Kammerchor; Leitung:
Andrea Fischer
Liturgie: Liv Zumstein
Im Anschluss Kirchen-
kreisversammlung
Johanneskirche

**Di, 19. Dezember, 18.30 h
Chor-Vesper mit
Gospels und Spirituals**
Kantorei ZHdK; Leitung:
Ernst Buscagne
Liturgie: Tania Oldenhage
Johanneskirche

**Di, 26. Dezember, 18.30 h
keine Vesper**

**So, 17. Dezember, 17 h
Familien-Adventsfeier**
Pfarrerin Liv Zumstein
Johanneskirche

Sa, 23. Dezember, 9 h*
Singe mit de Chliine
Bullingerhaus

**So, 24. Dezember, 10 h
Weihnachtsmusical**
Pfarrerin Liv Zumstein
Offener St. Jakob

Offener St. Jakob

Sa, 25. November, 11 h
Café Dona
KGH Aussersihl

Sa, 25. November, 19 h
Chorkonzert
Partial Obertonchor
Offener St. Jakob

Mo, 27. November, 19 h
Stimm-Meditation
Eva Nievergelt
Offener St. Jakob

Do, 30. November, 19.30h
Tanz der 5 Rhythmen
Christina Peña
Offener St. Jakob

Fr, 1. Dezember, 18.45h
Adventskonzert
Zürcher Sing-Akademie
Offener St. Jakob

Sa, 2. Dezember, 19 h
Konzert
Uniorchester Bern
Offener St. Jakob

So, 3. Dezember, 10 h
Gottesdienst zum 1. Advent
Pfarrerin
Verena Mühlethaler
Mandolinen-Orchester
Offener St. Jakob

So, 3. Dezember, 15 h
Adventskonzert
MKZ
Offener St. Jakob

Mo, 4. Dezember, 19 h
Open Yoga
Angela Blank
Offener St. Jakob

Do, 7. Dezember, 12.15h
Orgelmusik zur Mittagszeit: Elsässer Weihnachten
Sacha Rüegg
Offener St. Jakob

Do, 7. Dezember, 19.30h
Ecstatic Dance
Johanna Köb
Offener St. Jakob

Sa, 9. Dezember, 11 h
Café Dona
KGH Aussersihl

Sa, 9. Dezember, 20 h
Konzert Roma Songs
Offener St. Jakob

So, 10. Dezember, 10 h
Gottesdienst zum 2. Advent
Pfarrerin
Franziska Bark Hagen
Offener St. Jakob

Mo, 11. Dezember, 19 h
Stimm-Meditation
Hedwig Plöchl
Offener St. Jakob

Di, 12. Dezember, 19.30h
Offenes Singen zur Weihnachtszeit
Sacha Rüegg
Offener St. Jakob

ÖKUMENISCHE WEIHNACHTSFEIERN

Mit Weihnachtsliedern, einer Geschichte und Überraschendem.

ALTERSZENTREN
Freitag,
22. Dez., 9.45 Uhr
und 10.45 Uhr

Do, 14. Dezember, 19.30h
Tanz der 5 Rhythmen
Iris Bentschik
Offener St. Jakob

Sa, 16. Dezember, 15 h
Dhikr und Sema-Ritual Mevlana
Offener St. Jakob

So, 17. Dezember, 10 h
Gottesdienst zum 3. Advent
Pfarrer
Patrick Schwarzenbach
Offener St. Jakob

Mo, 18. Dezember, 19 h
Open Yoga
Béla Pete
Offener St. Jakob

Do, 21. Dezember, 12.15h
Mittags-Singen
Thema: Carols
Sacha Rüegg
Offener St. Jakob

Do, 21. Dezember, 19.30h
Kirche tanzt Zürich
Monika Orter
Offener St. Jakob

So, 24. Dezember, 11 h
Familien-Gottesdienst zum 4. Advent
Pfarrerin Liv Zumstein
Offener St. Jakob

So, 24. Dezember, 22 h
Gottesdienst zum Heiligabend
Pfarrerin
Verena Mühlethaler
Offener St. Jakob

So, 25. Dezember, 10 h
Gottesdienst an Weihnachten
Pfarrer
Patrick Schwarzenbach
Offener St. Jakob

Do, 28. Dezember, 19.30h
Tanz der 5 Rhythmen
Christina Peña
Offener St. Jakob

Pilgern

Fr, 1. Dezember, 18.45h
Pilgerstamm
Cramerstrasse 7

Do, 21. Dezember, 19 h
Rituale durch den Jahreszyklus
(TP Pilgernde: Uerzikon
18.15h)
Kloster Kappel

Bullingerkirche

Mo, 27. November, 11.30h
Offene Gesprächsrunde
Unterwegs

Mo, 27. November, 14 h
Baumschmuck-Basteln
Bullingerhaus

Di, 28. November, 14 h
Baumschmuck-Basteln
Bullingerhaus

Mi, 30. November, 14 h
Spielnachmittag
Bullingerplatz

Fr, 1. Dezember, 14.30h
Baum-Schmücken
Bullingerplatz

Mi, 6. Dezember, 14 h
Adventssingen
mit Geschichten
Bullingerhaus

Fr, 8. Dezember, 9.45 h
Gottesdienst am Werktag
Pfarrerin Ulrike Müller
Alterszentrum Bullinger

Fr, 8. Dezember, 10.45h
Gottesdienst am Werktag
Pfarrerin Ulrike Müller
Alterszentrum Hardau

Sa, 9. Dezember, 10 h
Kirchturmbegehung
Anmeldung: Ruedi
Schwarzenbach
Bullingerkirche

Do, 15. Dezember, 14 h
Bibellesen
Pfarrerin Ulrike Müller
Bullingerhaus

Fr, 22. Dezember, 9.45h
Weihnachtsfeier
Pfarrerin Ulrike Müller
Alterszentrum Bullinger

Fr, 22. Dezember, 10.45h
Weihnachtsfeier
Pfarrerin Ulrike Müller
Alterszentrum Hardau

wöchentlich

* ausser Schulferien

Johanneskirche

Mittwoch, 9h*
Turnen 60 plus gemischt
KGH Johannes

Mittwoch, 13.10h*
Sprachcafé mit Geflüchteten
KGH Johannes

Offener St. Jakob

Montag, 6.30h
Schweigemeditation
Offener St. Jakob

Dienstag, 12.15h
Schweigemeditation
Offener St. Jakob

Dienstag, 13.15h
Musikalische Seelsorge
Offener St. Jakob

Dienstag, 16.30h
Gespräch mit Pfarrperson
Offener St. Jakob

Dienstag, 19.30h*
Chorprobe canta musica
Offener St. Jakob

Mittwoch, 12.15h
Schweigemeditation
Offener St. Jakob

Freitag, 10 h
Deutschkurs
KGH St. Jakob

Freitag, 17 h
Schweigemeditation
Offener St. Jakob

Samstag, 10 h
Händeauflegen
Offener St. Jakob

Bullingerkirche

Sonntag, 16h*
Weihnachtssingen
Bullingerhaus

Montag, 8.30h / 9.30h*
Turnen 60 plus
Quartieräume Hardau

Montag, 18h*
Roundabout
Bullingerhaus

reformierte kirche zürich

BULLINGERKIRCHE

Bullingerstrasse 8
8004 Zürich



ADMINISTRATION
Bettina Bachmann
Bullingerstrasse 8
044 493 49 45

PFARRERIN
Ulrike Müller | 079 522 94 22

DIAKONIE
Ursina Platz | 044 493 44 22

HAUSWART
Ruedi Schwarzenbach | 079 600 89 87

BETRIEBSLEITUNG
Petra Wälti-Symanzik | 044 521 58 08

**PRÄSIDIUM
KIRCHENKREISKOMMISSION**
Jürg Haupt | 076 369 57 11

JOHANNESKIRCHE

Limmatstrasse 112
8005 Zürich

Kirchgemeindehaus (KGH)
Limmatstrasse 114



ADMINISTRATION / VERMIETUNG
Christine Moosmann
Ausstellungsstrasse 89
044 275 20 10

PFARRTEAM
Tania Oldenhage | 044 275 20 11
Liv Zumstein | 044 275 20 12

DIAKONIE
Helen Hollinger | 044 275 20 15

ORGANIST
Tobias Willi | 076 343 99 20

KANTOR
Marco Amherd | 078 895 09 67

HAUSWART / SIGRIST
Sunil Joseph | 044 275 20 13

NACHBARSCHAFTSHILFE
Kreis 4 | 043 243 95 16
kreis4@nachbarschaftshilfe.ch

Kreis 5 | 044 275 20 15
kreis5@nachbarschaftshilfe.ch

E-MAIL-ADRESSE FÜR ALLE
vorname.name@reformiert-zuerich.ch

CITYKIRCHE OFFENER ST. JAKOB

am Stauffacher
8004 Zürich

Kirchgemeindehaus (KGH)
Stauffacherstrasse 8 / 10



ADMINISTRATION
Maria-Elisabeth Schäfer
Stauffacherstrasse 8
044 241 44 21

PFARRTEAM
Franziska Bark Hagen | 044 242 89 15
Verena Mühlethaler | 044 242 88 72
Patrick Schwarzenbach | 044 241 37 01

DIAKONIE
Monika Golling | 044 242 89 20

ORGANIST / KANTOR
Sacha Rüegg | 076 366 83 96

HAUSWART / SIGRIST / VERMIETUNG
Andreas Hofmann | 078 791 18 40
Stephan Ramon (KGH) | 078 664 37 47
Dario Turco | 078 791 18 40

PILGERZENTRUM ST. JAKOB
Stauffacherstrasse 8
Franziska Bark Hagen | 044 242 89 15

PILGERBÜRO
Bettina Edelmann | 044 242 89 86 (Fr)
pilgerzentrum@reformiert-zuerich.ch
www.jakobspilger.ch

www.reformiert-zuerich.ch